

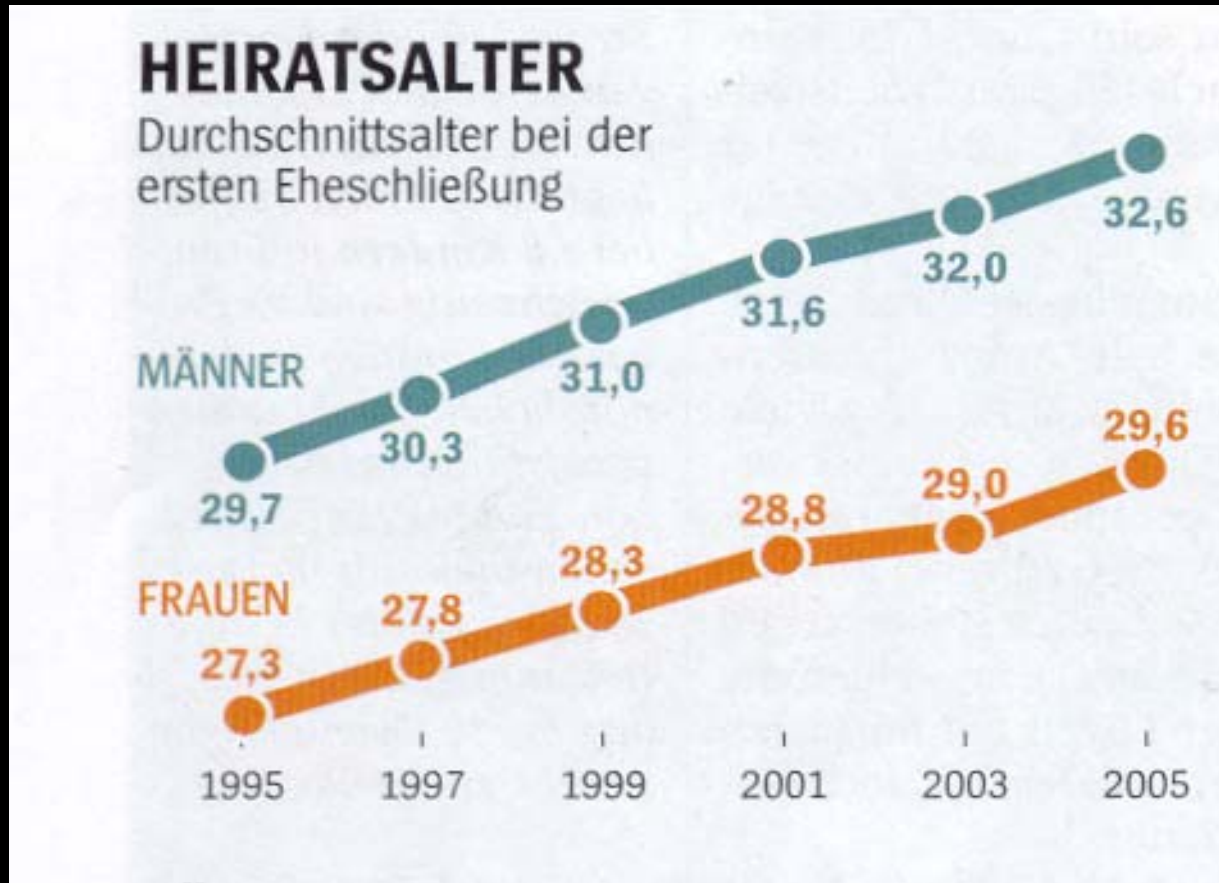
Die Identitätskrise der Lebensform Ehe

„Die Ehe ist eine wunderbare Erfindung,
aber das ist ein Fahrradflickzeugkasten auch.

“Billy Connolly

Friedhelm Grund,
Leiter der Seelsorge. Fest der Begegnung 13. Juni 2010

Die neue „Beziehungsbeweglichkeit“



Die neue „Beziehungsbeweglichkeit“

„Leidenschaft und Dauer sind keine
leichten Bettgenossen.“

(B. Wannenwetsch)

Die neue „Beziehungsbeweglichkeit“



Die neue „Beziehungsbeweglichkeit“

30jährige vor 30 Jahren

69% verheiratet
10% zusammen ohne Ehe
5% „living apart together“
17% alleinstehend
hatten 1,9 feste Beziehungen

60jährige heute

15% haben drei Trennungen erlebt
60% eigene Kinder

30jährige heute

16% verheiratet
29% zusammen ohne Ehe
25% „living apart together“
29% alleinstehend
hatten 3,7 feste Beziehungen

30jährige heute

58% haben drei Trennungen erlebt
15% eigene Kinder

Bis 1870 war die Ehe ein Privileg.

Bis 1970 war die Ehe ein Muss.

Ab 1970 ist die Ehe eine Option.

(Norbert F. Schneider)

Ehe in der Bibel

Kein eigenes Wort für Ehe und Familie

Ehe in der Bibel

Kein eigenes Wort für Ehe und Familie

Keine Wahlfreiheit

Die göttliche Idee . . .

Darum wird ein Mann
seinen Vater und seine Mutter verlassen,
seiner Frau anhängen,
und sie werden ein Fleisch sein.

(1. Mose 2,24)

Die göttliche Idee . . .

Ganzheitlichkeit
(„ein Fleisch“)



Unauflöslichkeit
(„anhängen“)

Exklusivität
(„seiner Frau“)

Öffentlichkeit
(„verlassen“)

... und die Wirklichkeit ?



Ehe in der Bibel

1. Es gibt eine göttliche Idee von Beziehung.
2. Die Bibel sieht das Eheleben ohne Illusion.

... und die Wirklichkeit ?

Interessenkonflikte
(Gen. 3/4)

Dreiecksbeziehungen
(Gen. 29,30; 1. Sam.1,2)

Scheidungen
(Deut. 24,1-4)



Lebensabschnittsbeziehungen
(Gen. 16,3)

Ehe in der Bibel

Menschliche Beziehungen werden nicht auf ihre unheilvolle Vergangenheit festgelegt sondern von den unerhörten Möglichkeiten Gottes gedacht.

Ehe in der Bibel

1. Es gibt eine göttliche Idee von Beziehung.
2. Die Bibel sieht das Familienleben ohne Illusion.
3. Die Ehe ist keine letzte Größe.

Ehe in der Bibel

1. Es gibt eine göttliche Idee von Beziehung.
2. Die Bibel sieht das Familienleben ohne Illusion.
3. Die Ehe ist keine letzte Größe.
4. Beziehungen definieren sich über eine Ordnungsstruktur der Liebe.

Ehe in der Bibel

Haustafeln im NT

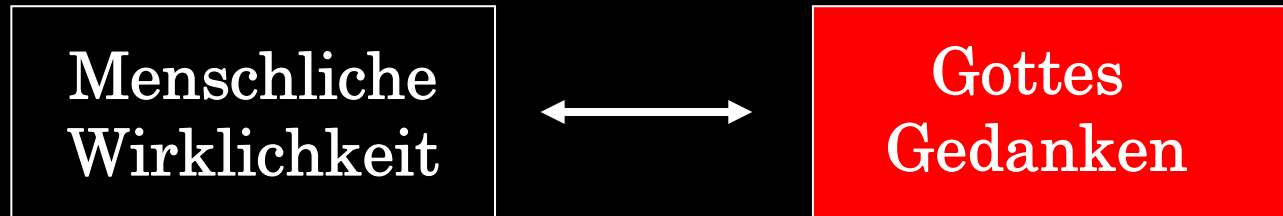
(Eph. 5,21-6,9; Kol. 3,18-4,1; 1. Petr. 2,18-3,7)

- Ehepartner sollen sich einander unterordnen.
(Eph. 5,21)
- Kinder sollen ihren Eltern gehorchen. (Eph. 6,1)
- Eltern sollen ihre Kinder nicht zum Zorn reizen.
(Eph, 6,4)

Ehe in der Bibel

1. Es gibt eine göttliche Idee von Beziehung.
2. Die Bibel sieht das Familienleben ohne Illusion.
3. Die Ehe ist keine letzte Größe.
4. Beziehungen definieren sich über eine Ordnungsstruktur der Liebe.

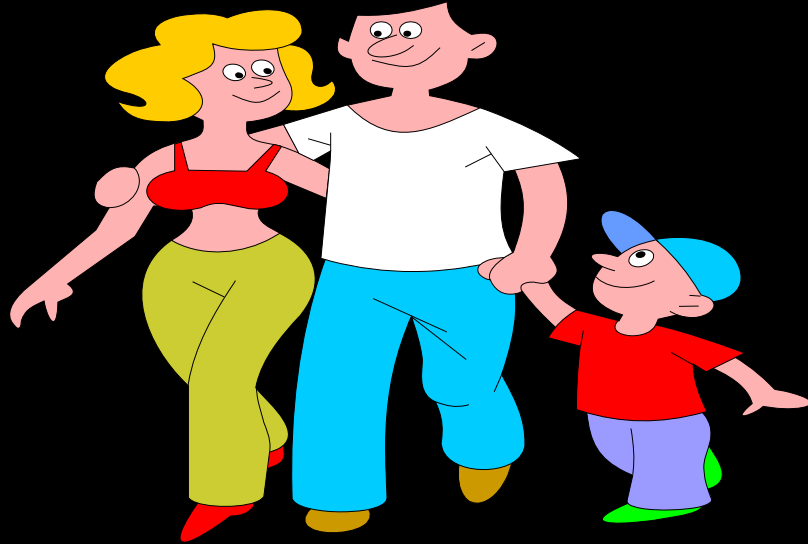
Spannungsfeld menschlicher Beziehungswirklichkeiten



Spannungsfeld menschlicher Beziehungswirklichkeiten

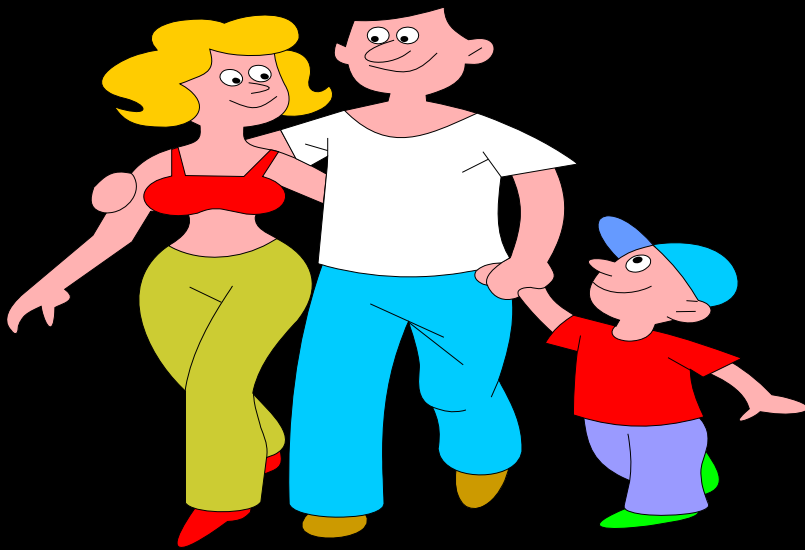


Idealisierungsbarriere



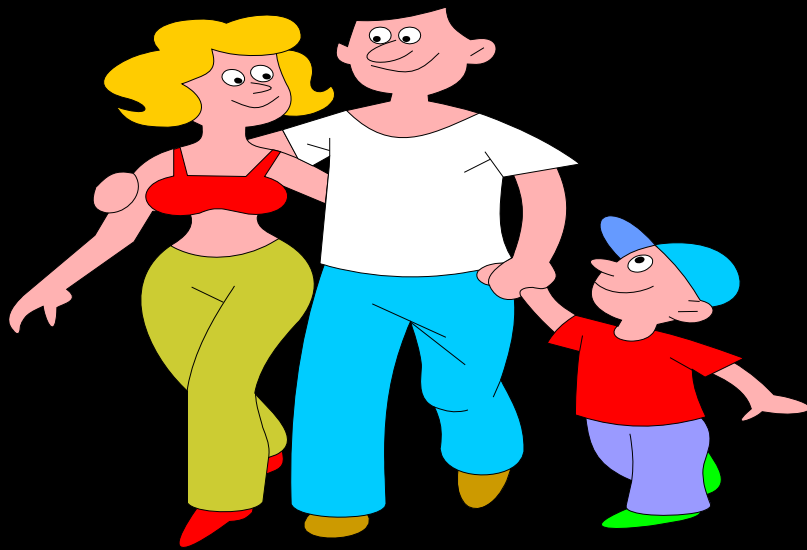
Wir dürfen den
Schöpferwillen nicht
perfektionistisch überhöhen.
Auch erlöste Menschen
werden aneinander schuldig
und leben von der
Vergebung.

Kommunikationsbarriere



Es fehlen Räume,
um über Bruchstellen und
Scheitern in Beziehungen
zu reden.

Dichothomiebarriere



Es ist zu wenig Raum für
eine differenzierte
seelsorgerliche Begleitung.

Seelsorgepraxis Jesu

Schuldeinsicht

Selbstachtung

Ermutigung
Plus

Ermahnung
Minus

Ermahnung
Plus

Ermutigung
Minus

zwischen
Ermutigung und
Ermahnung

Seelsorgepraxis Jesu

Ermutigung
Plus

- Selbstachtung

Luk. 7,36-50

+ Schuldeinsicht

+ Selbstachtung

Matth. 8,5-13

+ Schuldeinsicht

Ermahnung
Minus

- Selbstachtung

Joh. 8,1-11

- Schuldeinsicht

+ Selbstachtung

Matth. 23,13-36

- Schuldeinsicht

Ermahnung
Plus

Ermutigung
Minus

„Immer wieder fragt man mich nach dem Rezept für meine lange und glückliche Ehe. Nun, meine Frau und ich gehen zweimal die Woche aus. Ein entspannendes Abendessen bei Kerzenlicht und romantischer Musik, ein paar Runden auf der Tanzfläche. Sie geht Dienstag, ich am Freitag.“

Henny Youngman